

## Forum A – Entwicklung eines beruflichen Selbstverständnisses in der Zweijährigen Modellausbildung

<b>Annette Lauber</b>	Bildungszentrum Robert-Bosch-Krankenhaus
<b>Magdalena Dobler</b>	Klinik für Geriatrische Rehabilitation, Robert-Bosch-Krankenhaus
<b>Emilia Schlotter</b>	Altenzentrum St. Vinzenz, Stuttgart
<b>Sibylle Braun</b>	Auszubildende der Zweijährigen Modellausbildung
<b>Andreas Reinhardt</b>	
<b>Margarete Röcker</b>	
<b>Andrea Dochtermann</b>	

## Übersicht

---

- Berufliches Selbstverständnis entwickeln
- Herausforderungen in der zweijährigen Modellausbildung
- Konsequenzen für den Lernort Schule
- Konsequenzen für den Lernort Pflegepraxis

# Berufliches Selbstverständnis entwickeln

---



Bildungszentrum  
Robert-Bosch-Krankenhaus

- Fähigkeit und Bereitschaft, das eigene berufliche Handeln zu begründen und zu reflektieren und Verantwortung für definierte Aufgaben übernehmen
- den Beitrag des eigenen Berufes für die Gesundheitsversorgung der Bevölkerung erkennen und nach innen und außen vertreten
- die Notwendigkeit der eigenen kontinuierlichen beruflichen Weiterentwicklung erkennen und sich für diese engagieren - die eigene Fachlichkeit kontinuierlich weiterentwickeln
- sich für die Anleitung und Begleitung des beruflichen Nachwuchses verantwortlich fühlen
- berufspolitische und gesellschaftliche Veränderungen erkennen und deren Bedeutung für die Entwicklung des Berufes und für das eigene berufliche Handeln einschätzen.

# Herausforderungen in der Zweijährigen Modellausbildung

---



Bildungszentrum  
Robert-Bosch-Krankenhaus

- Neues Berufsbild: Mangelnde Orientierungshilfen an den Lernorten Schule und Berufspraxis
- Berufsbezeichnung „Gesundheits- und Krankenpflegehelfer/in“: Helfer der Pflegenden versus Helfer von Bewohnerinnen und Patientinnen
- Innere Differenzierung des Pflegeberufs: Auseinandersetzung mit einem neuen Aufgabenprofil an beiden Lernorten
- Auszubildende stehen am Anfang ihrer beruflichen Sozialisation
- Zielgruppenspezifische Aspekte

## Konsequenzen für den Lernort Schule

---

- Lernfeld: Berufliches Selbstverständnis entwickeln
- Lernsituationen
  - Als beruflich Pflegende für Menschen sorgen
  - Im Team verantwortlich zusammenarbeiten
  - Lernchancen im beruflichen Handeln nutzen
  - ...
- Transfer unterstützende Einheit: Prinzipien der Kooperation in gestuften Qualifikationsprofilen
- Block- und Praxisreflexionen
- Individuelle Lernberatung
  
- Einrichten eines dritten Lernorts

# Konsequenzen für den Lernort Pflegepraxis

---



Bildungszentrum  
Robert-Bosch-Krankenhaus

- Fokussierung der Praxiseinsatzstellen
- Enge Lernortkooperation:
  - Durchführung von Erst-, Zwischen- und Abschlussgesprächen im Rahmen der Praxiseinsätze (Bereichslehrersystem)
  - Enge Anbindung der Lernenden an Praxisanleiterinnen
  - Praxiskonferenz
- Engagement der Einsatzstellen in der AG „Gestufte Kompetenzprofile in der Pflege“ unter Einbezug der Leitungsebene

# Berufliches Selbstverständnis in der zweijährigen Modellausbildung

---



Bildungszentrum  
Robert-Bosch-Krankenhaus

- Ihre Fragen und Anregungen sind willkommen!